

**Z** **Bum Schluß!**  
**Zwölf Reden**  
 zur  
**Entlassungsfeier der Kinder**  
**in der Volksschule.**  
 Von  
**H. Häßfelder, Rektor.**  
 2. Auflage.  
 Preis 80  $\text{S}$ , à cond. und bar 30%.  
 Freieigemplare 13/12.  
 Minden i. W.  
 Alfred Hufelands Verlag.

Zum kommissionsweisen Verkauf  
 wurde uns übergeben:

## Austria

Unser Werden vom Jahre 803  
 :: bis zum heutigen Tage ::

von

**F. J. Grafen von Silva**  
 Mitglied des Herrenhauses

M. (K) 4.— ord. M. (K) 3.— no.

Wegen des geringen Vorrats nur bar.

**Wilhelm Frick,**  
 k. u. k. Hofbuchhändler  
 Wien I, Graben 27  
 (bei der Pestsäule).

**Z** Soeben erschien:

**Metternich und Rübeck.**  
**Ein Briefwechsel.**

Supplementband der  
 „Tagebücher des Carl Friedrich  
 Freiherrn Rübeck von Rübau.“

Herausgegeben und eingeleitet von  
**Max Freiherrn von Rübeck.**

Preis  $\text{M}$  4.— ord.

Wir bitten, diesen Band nicht nur allen  
 Abnehmern von **Rübeck's Tagebüchern**  
 als **Fortsetzung** vorzulegen, sondern ihn  
 auch apart möglichst in Ihrem Kundenkreise  
 zu verbreiten. Der größtenteils aus den  
 Jahren 1849 bis 1855 stammende Brief-  
 wechsel ist für die Beurteilung der politi-  
 schen Verhältnisse jener Zeit von großem  
 Werte und wird sicherlich leicht Käufer  
 finden.

Wien, 16. Februar 1910.

Gerold & Co.

**Z** Soeben erscheint:

# Meine Frau

## und andere Geschichten

Fünf Erzählungen  
 von  
**Emil Marriot**

===== Zweite, vermehrte Auflage =====

339 Seiten. 8°. Preis 3  $\text{M}$ . broschiert, 4  $\text{M}$ . gebunden  
 Einband nach einem Entwurf von Hugo Steiner-Prag

Inhalt: Meine Frau — Die Mutter ist fort — Der betrogene Teil — Die  
 Erbtante — Schnapp

Wir machen besonders auch die österreichischen Firmen auf diese neue, ver-  
 mehrte Ausgabe der seit Jahresfrist vergriffenen Novellensammlung „Schlimme  
 Ehen“ der bekannten Wiener Schriftstellerin aufmerksam und bitten, zu verlangen.

**G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin**

## Sonderdrucke aus „Kunst und Kunsthandwerk“

**Z** Soeben erschien:

# Die deutsche Keramik

in der Sammlung Figdor

von Alfr. Walcher von Moltheim.

108 S. mit 145 Textbildern u. 2 farb. Tafeln. — Preis  $\text{M}$  12.—, bar mit 30%.

Die prächtigen Bestände der in ganz Europa berühmten Wiener Sammlung  
 Figdor sind ebenso bekannt wie die mustergültige Ausstattung der Monatschrift  
 des Österreichischen Museums. — Da kleine Auflage, können wir nur bar liefern.

Früher erschienen:

## Die Holzmöbel der Sammlung Figdor

**Z** von Dr. Hans Stegmann.

122 S. mit 150 Abbildungen. — Preis  $\text{M}$  12.—, bar mit 30%.

**Bis auf wenige Exemplare vergriffen.**

## Der Gösner Ornat im k. k. österr. Museum

von Dr. M. Dreger.

41 S. mit 29 Textb. u. 3 Volltafeln. — Preis  $\text{M}$  5.—, bar mit 30%

Auch dieser Sonderdruck ist nur mehr in geringer Anzahl vorhanden.

Wien, Februar 1910.

**ARTARIA & Co.**